



# JUGENDKRIMINALITÄT

## URSACHEN UND KONSEQUENZEN

am 20. März 2025

um 19.00 Uhr

**Kurt-Tucholsky-Bibliothek**  
(Esmarchstraße 18, 10407 Berlin)

im Gespräch mit:

**Lenka Arndt & Sandra Driever**

Polizei Berlin

und

**Martin Matz**

Innenpol. Sprecher der SPD im Abgeordnetenhaus

Moderation:

**Tino Schopf**

Es laden ein:

kiez & kurt



**TINO**  
**SCHOPF**

**PRO KIEZ BÖTZOWVIERTEL e.V.**

Ver mehrt werden Kinder und Jugendliche von anderen Jugendlichen „abgezogen“. Sie werden bedroht und gezwungen ihr Handy, Geld, Taschen oder Kleidungsstücke abzugeben. Die Eltern sind besorgt, die Jugendlichen verängstigt und es wird gefragt, was unternehmen eigentlich Polizei, Politik und die Stadt? Die Zunahme bestätigt auch die Polizeistatistik. In keinem anderen Berliner Ortsteil registrierten die Behörden in den vergangenen drei Jahren so viele Fälle von Jugendgruppengewalt wie im Prenzlauer Berg. 183 Fälle von Raub, Bedrohung und Körperverletzung wurden hier seit 2020 dokumentiert.

- Wie können wir unsere Kinder schützen?
- Wie können Eltern helfen?
- Wie soll ich mich verhalten?
- Wo findet man Hilfe und Unterstützung?
- Wer sind die Täter?
- Was machen Polizei und Land?

Zu diesen und vielen weiteren Fragen soll dieser Abend Antworten liefern und dabei helfen, dass Sie und Ihre Kinder sich sicher fühlen. Als Gesprächspartner stehen Ihnen an diesem Abend Lenka Arndt und Sandra Driever von der Polizei Berlin sowie der innenpolitischen Sprecher Martin Matz aus dem Abgeordnetenhaus Rede und Antwort.

Mit freundlicher Unterstützung der:



**Bürgerbüro Tino Schopf**  
Bernhard-Lichtenberg-Str. 23a  
10407 Berlin

Tel.: 030 9215 2526  
[tino.schopf@spd.parlament-berlin.de](mailto:tino.schopf@spd.parlament-berlin.de)